

Learn to Kill

Die etwas andere Akademie

Von Bryan_Chan

Kapitel 3: Klartext und erste Lektion

Die Nacht war wild und ungestüm. Die Berührungen von Ihm waren soo zärtlich, -... unglaublich Ô.Ô...

Aber genau weis ich es nicht mehr denn ich war wie in einer Art Trance. Ich bin erst später durch einen kalten Luftzug aufgewacht und dachte wir hätten vergessen ein Fenster zuzumachen, aber... es war nicht dass Fenster und auch nicht die Tür..... es war.... und ich kann es eigentlich immernoch nicht fassen.... es war ein..... haltet euch fest..... ein GEIST!!!!

Ich hab gedacht ich sterbe vor Angst. Der Geist bemerkte dass ich ihn anstarrte und ich fing augenblicklich an zu zittern, wodurch auch Tala aufgewacht ist.

Erst gab er mir einen sanften Kuss auf den Hals da er dachte ich hätte nur schlecht geschlafen oder so.

Aber als er dann merkte dass ich wie gebannt etwas anstarrte und ganz bleich war, folgte er meinem Blick und erkannte wo dass Problem lag.

"Musst du unbedingt jetzt kommen, ich hab jetzt keine Zeit für dich Dana", gähnte er. "*Was? Du kennst sie?*"krächzte ich, da mein Hals ganz trocken war. Jetzt sah ich verständnislos von Tala auf den Geist, der wie ich bei näherem ansehen irgendwie recht feminin wirkte.

~"Oh, du hast Besuch?"~, fragte die Geisterlady erstaunt. ~"Dann komm ich halt morgen wieder!?"~ Irgendwie hörte sich alles was sie sagte wie eine Frage an.

~Seltsam~

Naja wie auch immer, erst sah Tala aus als ob er ihr zuwinkte und wieder weiterschlafen wollte doch dann setzte er sich erneut auf. "Hey Dana? Du ich glaub du solltest besser wider zu Leeland gehen, weil, Gääähhhnn, weil das meine neue Partnerin ist und ich mich etwas genauer mit ihr befassen muss, Okay??" nuschelte Tala, denn er war wirklich sehr geschafft. (von was kommt dass den blos^o^)

~*Ach so? Ist Okay, freut mich dich kennen zu lernen!?*~ hauchte sie beim durch die Wand gehen.

Nach zwei Sekunden kahn sie wieder zurück und meinte doch dass sie die Geistersichere Wand vergessen hätte. Dann glitt sie durch dass Fenster und war weg.

"Wer war das?"fragte ich mit zitteriger Stimme.

"Erklär ich dir Morgen!" Tala gähnte noch mal ausgiebig und legte sich dann wieder hin um weiterzuschlafen. Als er jedoch merkte dass ich immernoch recht aufrecht im Bett saß, beugte er sich zu mir und drückte mich mit sanfter Gewalt ins Bett. "Schlafen wir jetzt. Ich erklär's dir Morgen." flüsterte er mir ins Ohr und küsste mich

dann sanft auf den Mund.

Danach war ich wieder halbwegs beruhigt und schlief wieder ein.

~*~°~#~~□~~#~°~*~

Am nächsten Morgen

~*~°~#~~□~~#~°~*~

Als ich erwachte stieg mir schon der aromatische Duft von Kaffee und frischen Brötchen in die Nase. Ich stand auf, taumelte erst und zuckte dann schmerzhaft zusammen. Die gestrige Nacht hatte eindeutige Spuren hinterlassen:

- Bissspuren an meiner Tailie
- Knutschflecke an meinem Hals
- und Kratzer an jeder erdenklichen Stelle meines Körpers

na toll, dachte ich nur.

Dann zog ich mir, da ich ja noch vollkommen nackt war, einen weißen BH und Panty, weißen etwas durchscheinenden Wollpullover, schwarze Strumpfhose und einen Schwarzen kurzen Stoffrock an.

Ich ging in die Küche und wie fast immer stand Tala am Herd. --^^ ~**bitte nich schlagen**

Aber als ich ihm Guten Morgen wünschte sah ich dass er sich nicht wirklich die Mühe gemacht hat sich anzuziehen, denn er trug nur ne dunkelgrüne Boxershorts und drüber ne schwarze Jogginghose. Sein Oberkörper war also vollkommen frei und man sah auch bei ihm eindeutige Spuren von der letzten Nacht. Auch er war über und über mit Kratzern übersät und hatte Knutschflecke an Brust und Hals.

Ich fuhr sanft mit meinen Fingerkuppen darüber und fragte *"Tuts weh?"* Worauf er nur verführerisch lächelte und meinte "Tja, **du** hast sie mir zugefügt also musst **du** sie auch verarzteten. Und zwar alle, auch die die im Moment nicht sichtbar sind." Jetzt war es kein Lächeln mehr sondern eher ein Grinsen. *"Sie mich doch mal an!!"* forderte ich ihn auf und hob dabei meinen Pullover.

"Tja, da bist du selber Schuld." meinte er desinteressiert.

Ich wollte schon vor Wut platzen als er noch anschluss: "Wenn du mich so verdammt heiß machst kann ich mich nicht mehr zügeln, ich bin doch auch nur ein Mann." Für diese Antwort hatte er doch fast einen Kuss verdient, also lächelte ich ihn an und küsste ihn schüchtern auf den Mund und kraulte ihm dabei die Ohren. (Die richtigen Ohren, er hat erst Werwolfsohren wenn er sich verwandelt.)

Dann ging ich und setzte mich an den Tisch.

"Duhu?? Wer war oder was war dass eigentlich heute, früh??" fragte ich ihn ein wenig unsicher. "Dana", sagte er einfach ehe er noch hinzufügte. "Sie hat stress mit Leeland, ihrem Mann, sie hat mir immer gesellschaft geleistet als ich noch alleine war."

"Aha!" bekam ich nur raus.

"Es ist nichts zwischen ihr und mir gelaufen, dass geht auch gar ned. Sie kann nur mit nem... mir einem Geist." erklärte er als er die Spur eiversucht in meiner Stimme richtig deutete. *"Na gut."* Ich nahm einen kräftigen Schluck von meinem Kaffee den mir Tala vor die Nase stellte. Er setzte sich dann zu mir und wir frühstückten gemeinsam: "Wir fangen heute an." war alles was er rausbrachte da er an einem Brötchen rummampfte.

"Womit fangen wir an?" fragte ich etwas misstrauisch. "Mit deiner Ausbildung! Du hast dich nicht unter Kontrolle, du brauchst eine Ausbildung." erläuterte er nachdem er

den Brocken runtergeschluckt hatte. *"Ich habe mich sehr wohl unter Kontrolle"* begann ich als Tala mich schon wieder unterbrach: "So wie gestern Abend??"

Jetzt wurde ich still. Ich hatte völlig vergessen was gestern passiert war, dabei starrte ich niedergedrückt auf meinen Kaffee. Als Tala dies bemerkte nahm er meine Hand und drückte sie liebevoll. "Dass wird schon." versuchte er mich aufzumuntern. Aber mir war bewusst dass der Kratzer, der sich weit von den anderen abhob, an seinem Hals von meinem unkontrollierten Angriff war.

Nach dem Frühstück gingen Tala und ich in eine Art Trainingshalle in der aber wenig los war. Ich erkannte sofort Kai und Nici die sich unterhielten. Es sah aus als ob Kai ihr etwas erklärte. Ich wollte zwar winken aber hab es dann doch gelassen. Dann führte mich Tala zu einer Art Sessel mit so komischen Kopfhörern.

"Dass ist der Auslös-Generator" erklärte er mir "er ist dazuda zu erforschen wodurch deine Kräfte freigesetzt werden."

"Setz dich" bemerkte die Professorin die auch in dieser Abteilung zu tun hatte.

"Hallo Professor Juliana, dass ist Hilary." stellte er mich vor.

"Hallo Hilary, wie schon gesagt ich bin Professor Juliana, freut mich dich kennen zu lernen, nimm bitte platz" lächelte Professor Juliana.

Ich setzte mich also auf den komisch aussehenden Sessel und wurde gleich von der Professorin festgeschnallt. Als Tala meinen fragenden Blick bemerkte entgegnete er mir: "Nur zu deinem Schutz, dass du dich nicht verletzt oder so."

"Bist du bereit?" fragte nun Juliana. Ich nickte und Tala zog sich einen Stuhl näher, setzte sich neben mich und nahm meine Hand. Ich sah ihn an, er küsste meine Hand und dann nickte. "Schlies deine Augen" dirigierte Juliana und setzte mir den Kopfhörer auf. Ich tat wie mir geheißen und dann war es so als würde ich schlafen:

Erst sah ich mich mit 8 Jahren, als ich von der Schule nach hause ging und dann kamen diese Jungs die mich immer gehänselt haben. Diese Erinnerung war für mich eigentlich nicht so schlimm denn jetzt war es ja vor bei. Dann wechselte dass Bild und ich sah meine Eltern wie sie sich streiteten und mein Vater meine Mutter schlug. Da wurde ich wütend aber etwas besonderes merkte ich an meinem Körper oder verhalten nicht. Das Bild verschwand abermals und nun kahn der Augenblick als ich mit 13 Jahren auf den Bus wartete und von einem maskierten Mann mit einer Waffe bedroht wurde. Da machte sich 'Angst' in mir breit und ich spürte wie mein Körper plötzlich zu zittern begann.

Es wurde wieder hell und ich war wieder wie in einer Art Trance aber diesmal war es anders, stärker und intensiver. Plötzlich fing mein Kopf an heiß zu werden und zu schmerzen. Da hörte ich etwas wie durch einen Schleier hörte ich meinen Namen "Hilary" ja mein Name. Und es war Talas Stimme ganz sicher.

Blitzartig sah ich wieder alles klar vor sich. Ich war immernoch an den Stuhl geschnallt und sah ängstlich von Tala zu Professor Juliana als mir klar wurde warum ich schon wieder einen 'Anfall' hatte wegen 'Angst'.

"Bist du wieder ganz bei dir?" fragte Tala und strich die Schweißperlen von meiner Stirn. Ich konnte nur nicken da ich meine Stimme noch nicht wirklich unter meiner Kontrolle hatte. "Und? Was ist jetzt der Auslöser?" fragte Tala immernoch besorgt.

"Ähm, ich. ..." mehr brachte ich nicht raus als Juliana schon die nächste Frage stellte. Allerdings nicht an mich sondern an Tala. "Kannst du mal bitte rausgehen ich möchte mal alleine mit ihr sprechen."

Erst wollte Tala protestieren aber da wurde er schon aus dem Zimmer geschoben. "Du kriegst sie ja gleich wieder" versicherte die Professorin.

Da sah Tala mich ein bisschen enttäuscht an ging dann aber anstandslos raus.

"Warum wolltest du nichts vor ihm sagen?" fragte Juliana als sie sich versichert hatte dass Tala richtung Kai gegangen ist.

"Naja, ... äm, also, Angst."

"Und was wäre so schlimm daran gewesen wenn Tala das mitgekriegt hätte?" jetzt war die Professorin anscheinend neugierig geworden.

"Naja, also, ... Gestern nach dem Essen bei Professor Broom... da hatte ich auch einen, und..." "Verstehe." kahl es von Professor Juliana, "du hattest gestern ohne Grund einen Anfall. Deiner Meinung nach. Du hast einfach Angst vor Tala, dass ist alles." erläuterte sie als wäre jetzt alles klar.

"Aber ich hab doch gar keinen Grund. Oder?" Jetzt war ich verunsichert.

"Doch. Tala wirkt auf dich unglaublich stark, oder? Du hast Angst Gefühle zuzulassen. Und du Schämst dich vor ihm und denkst du wärest nicht hübsch."

"A~aber, ich schäme mich doch nur. Dass hat doch nichts mit Angst zu tun oder?" "Scham ist auch eine Art von Angst." erklärte sie freundlich, "Willst du einen Rat? Überwinde dich, denn du brauchst dich vor Tala nicht zu schämen und der schnellste Weg wie du dieses Gefühl weg bekommst ist ihm zu vertrauen und ähm... wie ihr jungen Läute sagen würdet, Lasst es krachen." bei diesen Worten fing sie an zu grinsen.

~*~°~#~~□~~#~°~*~

Auf dem Rückweg

~*~°~#~~□~~#~°~*~

Tala sah immernoch etwas beleidigt aus als wir zu unserer Wohnung zurückgingen. Als wir dann wieder 'daheim' waren fragte ich vorsichtig: *"Du~u? Gibts hier irgendwas wo man baden gehen kann?"* fragte ich einfach mal so.

"Die Badewanne. Wiso?" er war beleidigt, dass hörte man ihm an.

"Nein. Ich meine sowas wie n Wihrlpool oder Swimmingpool."

Er tat so als hätte er mich nicht gehört und saß auf der Couch und las Zeitung.

'Jetzt reicht mir' dachte ich mir. Ich krabbelte zu Tala auf die Couch nahm ihm die Zeitung aus der Hand, "Hey.." war alles was er sagen konnte denn da hatte ich schon meine Lippen auf seine gelegt und küsste ihn vorsichtig.

"Ich will aber mit dir baden." Jetzt sah ich ihn mit großen unschuldigen Augen an und..... es wirkte.^^

"Okay, dann hol schon mal deine Badesachen. Wir gehen in den Wihrlpool." grinste Tala. *"Okay."* hauchte ich ihm auf die Backe. Ich zog mir blitzschnell meinen schwarzen Bikini unter meine Sachen und dann gingen wir los.

(Jaja Tala hat auch eine Badehose an, Keine Angst^^)

~*~°~#~~□~~#~°~*~

Beim "Wihrlpool"

~*~°~#~~□~~#~°~*~

Naja also Wihrlpool kann man ja nicht wirklich dazu sagen. Wohl eher riesiges Dampfbad dass durch leichten Nebel und Saidentücher die überall aufgehängt waren abgetrennt wurden. Als Tala und ich ein freies plätzchen suchten wurden wir plötzlich von der Seite angespritzt. "Hey ihr Blindis!" begrüßten uns Kai und Nicole die ziemlich abseits der anderen saßen. "Hey ihr zwei" grüßten wir zurück.

"Sollen wir euch ablösen." fragte Tala keck.

"Ja, Nicole ist müde vom Training heute." "Ja, und außerdem haben wir noch was vor" zwinkerte Nicole Kai verführerisch zu.

"Tja, das haben wir schon Gestern erledigt, nicht war Hilary?" grinste Tala ihr zu, er schien fast vergessen zu haben dass er eigentlich beleidigt war.

"Tala!" bei der Erinnerung an Gestern wurde ich rot.

"Na, wie auch immer, wir müssen los" entschuldigte sich Kai, nahm Nicole an die Hand und verließ mit ihr das Dampfbad.

"Dann sind wir also ganz allein" stellte Tala fest und lies sich ins Wasser gleiten.

"Scheint so." nuschelte ich und tat es Tala nach.

"Warum konntest du mir nicht sagen was die Ausbrüche bei dir auslöst?" Es war fast schon so als hätte Tala diese Frage die ganze Zeit zurückgehalten und brach einfach so aus ihm heraus. Ganz perplex wurde ich rot und schaute auf die Wasseroberfläche. *"Ich.." wollte ich beginnen* doch Tala unterbrach mich: "Ich meine, .. wiso? Hab ich dir den je einen Grund gegeben mir nicht zu vertrauen?" Man sah dass diese Fragen ihn sehr belasteten.

"Angst!" sagte ich nur. "Wie?" Tala sah mich nun eindringlicher an, "Angst?" , wiederholte er. "Aber dann..." *"Es ist nicht so wie du denkst. Ich hatte vielleicht anfangs Angst vor dir aber... es ist irgendwas anderes."*

Tala: "Und was?" Ich sah auf die Wasseroberfläche und spielte mit meinen Fingern.

Jetzt riss Talas Geduldsfaden und er nahm mein Gesicht in seine Hände sodass ich in seine Augen sehen musste. *"Ich..ich habe Angst dass ich dir nicht gefalle!"* Jetzt brachen die Tränen aus mir herraus.

"Ich habe solche Angst dass ich nicht gut genug für dich bin...." Meine Stimme versagte und ich sengte meinen Blick.

wir saßen noch etwa 3 weitere Minuten so da als er mich auf seinen Schoß zog sodass ich breitbeinig auf ihm saß. Dann küsste er mich so leidenschaftlich. Und im nächsten Moment küsste er mir meine Tränen von den Wangen. "Sowas will ich nie wieder hören! Hast du verstanden. Du bist so wunderschön, so liebevoll, so leidenschaftlich.." diese Worte unterstrich er mit einem weiterem Kuss und ich presste mich ganz eng an seine Brust...

Schon wieder ein scheiß Ende.... Ich weis ich bin schlimm^^

Aber dass wars mal wieder.. ich hoff euch hats gefallen

und lasst viele viele Kommis da

HEL

Eure Fluffy☐